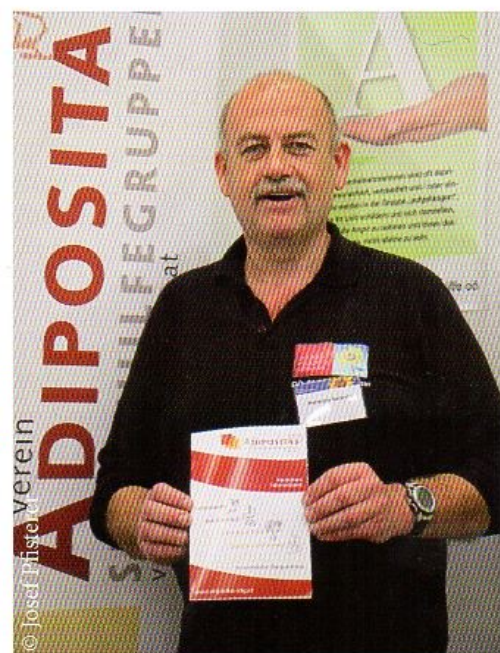


Durch DICK & DÜNN gehen!

Wir als Selbsthilfegruppen für Menschen mit morbidem Adipositas (extremem krankhaften Übergewicht) bieten Informationen aus erster Hand an, wo „diätetische Maßnahmen“ alleine oft nicht mehr helfen!

Der letzte Ausweg, um das Übergewicht los zu werden, ist oftmals nur ein bariatrischer chirurgischer Eingriff in einem Zentrum für Adipositaschirurgie! Als Betroffenen stehen wir Rede und Antwort zu Ihren Fragen! Bei uns sind alle Personen – egal ob bereits operiert oder nicht – herzlich willkommen. In netten Runden gibt es unverbindliche Tipps und Erfahrungsaustausch. Ziel unserer regelmäßigen Treffen ist die gegenseitige Unterstützung beim Abnehmen. Auch bei eventuellen Problemen gibt es Rat und Hilfestellung.

Ein besonderes Anliegen ist uns eine gute Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Fachmediziner:innen. Immer wieder gibt es bei den Treffen Vorträge von Adipositaschirurgen, Internisten, Diätologen, Psychologen und Psychotherapeuten. Auch plastische Chirurgen geben gerne Informationen für eventuelle Wiederherstellungsoperationen



Hermann Schmid – Leiter der Adipositas-Selbsthilfegruppen OÖ

nach erfolgreicher Abnahme. Mit Rat und Tat stehen wir auch beim Weg durch den Dschungel der Bewilligungen zur Seite. Wer sich für eine Operation entscheidet, benötigt zahlreiche Untersuchungen und Atteste und in Folge eine chefärztliche Bewilligung für den medizinischen Eingriff. Gerne unterstützen wir die Patienten und auf dem Weg in ein gesünderes, schlankes Leben.

Ab einem BMI von 40 ist ein chirurgischer Eingriff grundsätzlich möglich, bei assoziierten Begleiterkrankungen eventuell auch schon bei einem BMI von 35. Eine Operation alleine ist keine Garantie für einen dauerhaften Gewichtsverlust – vielmehr ist es erforderlich die Ernährungsgewohnheiten langfristig umzustellen. Vorrangiges Ziel einer derartigen Operation ist nicht, eine Modellfigur zu erreichen, sondern vielmehr, dass man nachhaltig überflüssige Kilos verliert und ein Wohlfühlgewicht der eigenen Gesundheit zuliebe erreicht. Denn ganz offen muss gesagt werden: Es gibt einzelne Fälle, wo sich ein "Schlankheitswahn" bis hin zur Magersucht und Bulimie entwickelt hat.

Unsere Ziele:

- Informationen über chirurgische Maßnahmen zur Bekämpfung von krankhaftem Übergewicht wie:
 - Magenbypass RNY (Y Bypass)
 - Omega-Loop-Bypass (Mini Bypass)
 - Sleeve Resection (Schlauchmagen)
 - Magenband
- Gruppengespräche
- Erfahrungsaustausch
- Ernährungsberatung
- Austausch via Internet im Forum www.adipositas-shg.at
- gemeinsame Unternehmungen und Veranstaltungen
- soziale Kontakte zu knüpfen
- psychologische Unterstützung
- Telefonstunde mit einer Ärztin, die selbst einen Bypass hat usw.

Über weitergehende Maßnahmen wie plastische Chirurgie, Körperbildwahrnehmungen, Problembewältigung im Alltag auch nach oder während des Krankenhausaufenthaltes, kann man sich gerne bei uns informieren. Der Besuch einer Selbsthilfegruppe ist jederzeit kostenlos und unverbindlich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Gerne dürfen Sie Angehörige mitnehmen, um auch Ihr persönliches Umfeld in Ihre Maßnahmen einzubinden. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Kontakt:

Elisabeth Jäger – Vereinspräsidentin
Tel.: 0664 824 09 92
Hermann Schmid – Leiter der SHG OÖ
Tel.: 0664 101 95 11

Adipositas-Selbsthilfegruppen in OÖ

Linz: Jeden 2. Mittwoch in ungeraden Monaten um 19.00 Uhr – KH der Barmherzigen Schwestern (Treffpunkt beim Portier), Seilerstätte 4 und/oder jeden 2. Mittwoch in geraden Monaten um 19.00 Uhr – AKH Linz (Treffpunkt beim Portier), Krankenhausstraße 9

Steyr: Jeden 2. Dienstag in den ungeraden Monaten um 19.00 Uhr – KH Steyr (Treffpunkt beim Portier), Sierninger Straße 170

Wels: Jeden 2. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr – Klinikum Wels-Grieskirchen, Grieskirchner Straße 42, Bettentrakt 2, Raum 6 im UG

Gmunden: Jeden 1. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr – LKH Gmunden (Treffpunkt beim Portier), Miller-von-Aichholzstraße 49

Ried: Nach telefonischer Vereinbarung unter 0664 101 95 11 – KH Ried (Treffpunkt beim Portier), Schlossberg 1

Während der österreichweiten Ferienzeit (Februar, Juli, August und September) kann es zu Änderungen bzw. Absagen kommen. Infos telefonisch oder im Forum unter www.adipositas-shg.at. ■